

TauBlog

Écrasez l'infâme!

Déjà-vu?

André Tautenhahn · Saturday, February 11th, 2017



Quelle: Nicole Gohlke (MdB, die Linke) via Facebook

- Kanzlerkandidat Frank-Walter Steinmeier (2009) – Die SPD erfindet ihren sozialen Kanzlerkandidaten
- Kanzlerkandidat Peer Steinbrück (2013) – Nur eine gerechte Gesellschaft ist eine starke Gesellschaft
- Kanzlerkandidat Martin Schulz (2017) – Schulz lässt die Genossen träumen

Man könnte fast meinen, der SPD gehe es tatsächlich um soziale Gerechtigkeit, so oft wie ihre Kanzlerkandidaten das Thema im Wahlkampf schon betont haben. Wäre da nicht die gleiche SPD, die 15 der letzten 19 Jahre an der Regierung beteiligt war. Nun will die SPD wirklich wieder den Kanzler stellen und nicht nur auf Platz spielen, wie zuletzt, um dann sagen zu können, dass mit den Schwatten leider nicht mehr soziale Gerechtigkeit möglich ist. Doch jetzt ist alles anders. Nur, als die SPD das letzte Mal den Kanzler stellte, musste die soziale Gerechtigkeit bitter dran glauben.

Alles eine Frage der Perspektive...

Mehr #Karikaturen von Klaus #Stuttmann unter <https://t.co/DFxf9Jk8nQ>
pic.twitter.com/rgWoosSWgT

— Der Tagesspiegel (@tagesspiegel) 8. Februar 2017

This entry was posted on Saturday, February 11th, 2017 at 11:35 am and is filed under [Innenpolitik](#). You can follow any responses to this entry through the [Comments \(RSS\)](#) feed. Both comments and pings are currently closed.

